

Zeitschrift: Der Münsterausbau in Bern : Jahresbericht

Herausgeber: Münsterbauverein

Band: 16 (1903)

Artikel: Pauluskirche

Autor: Marthaler, Harald

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-403179>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pauluskirche.



Neuer Eckstein, altes Fundament

Zur Feier der Grundsteinlegung der Pauluskirche in Bern am
9. November 1902.

Ein neuer Eckstein ist gelegt,
Dass Gott darauf ein Haus erstehe,
So fest, dass stark und leicht er trägt
Den Bau, der ernst sich hebt zur Höhe.
Magst, Haus, auf gutem Grunde ruh'n!
Herr! Segne fleissiger Hände Tun!

Bald auf dem Eckstein schmuck sich türmt
Ein Heim der christlichen Gemeine,
Drin, wenn es draussen lärm't und stürmt,
Die Seele froh sich Gott vereine.
Da ruht sie sicher, still, voll Trost,
Ob Ungewitter sie umtost.

Und wie der Stein zum Stein sich fügt,
Ein schönes Ganzes zu erstreben,
Bis überm Häusermeer sich wiegt
Ein Bau, so tot — und doch voll Leben:
So eine Seele sich zu Seele,
In Lieb' des Bruders Wohl sie wähle!

Auf breitem Grund wird ruh'n dies Haus,
Dass Raum es schaffe vielen Gliedern;
Dass Gottes Wort jahrein, jahraus
Die Wahrheit künde; dass mit Liedern
Gott preise frommer Christen Schar;
Nie sterb' das Feuer am Altar!

Doch steigt der Bau bald hoch hinauf,
Verjüngt sich mehr und mehr nach oben,
Vom Grundstein führt des Christen Lauf
Zur lichten Höh', zum Vater droben.
Herr Christ, der Eckstein bist nur du:
Führst Kinder uns dem Vater zu.

Ein neuer Eckstein ist gelegt,
Dass Gott darauf ein Haus erstehe,
So fest, dass stark und leicht er trägt
Den Bau, der ernst sich hebt zur Höhe.
So wachse auf dem Eckstein neu!
— Das Fundament ist Gottes Treu!

Harald Marthaler.

